

studierende 8. Juni 2022



Projekt der Woche: „kiez:story“

Jugendliche machen sich auf Spurensuche im Kiez

„[kiez:story](#)“ ist ein Kooperationsprojekt der beiden Vereine [ufuq.de](#) und [medialepfade.org](#). Das von „Demokratie leben!“ geförderte Projekt ist 2020 als Modellprojekt gestartet und wird in vier Berliner Schul-AGs durchgeführt. Die gemeinsame Arbeit mit den Jugendlichen über das ganze Schuljahr hinweg ermöglicht es, Beziehungen und Vertrauen aufzubauen und somit eine autobiographische Dokumentationsarbeit, in der auf emotionale und intime Themen eingegangen werden kann. Nicht nur die Jugendlichen selbst, sondern auch die Projektteammitglieder lassen sich auf diesen Austausch ein und teilen ihre Geschichten.

Das Projekt gibt den Jugendlichen die Möglichkeit, selbstbestimmte Rollen einzunehmen, indem sie sich mit ihrer eigenen sowie der Geschichte ihrer Kieze auseinandersetzen und sich somit selbst darin verorten können. Dadurch werden Perspektiven sichtbar gemacht, die sonst oft unsichtbar bleiben, aber ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft sind und somit mehr Sichtbarkeit und Anerkennung verdienen. Unser Credo lautet: Jede:r ist Expert:in ihrer:seiner eigenen Geschichte!

Inspiziert vom Ansatz des multidirektionalen Erinnerns arbeitet das Projekt mit Fotografie und Oral History, vermittelt aber auch

studierende 8. Juni 2022

Kompetenzen wie Interviewführung entlang verschiedener Methoden aus der ethnologischen Feldforschung. Wichtig ist dabei stets die konkrete Perspektive der Jugendlichen auf die eigene Familie und ihre Lebenswelt. Was bedeutet ihr Kiez für sie? Wo begegnen sie sich, wo verbringen sie ihre Zeit? Wie weit gehen Eigen- und Fremdwahrnehmung auseinander? Wer hinterlässt welche Spuren? Entsprechend sind Themen rund um Migration, Gentrifizierung oder Diskriminierung in den selbstbestimmten Projekten der Jugendlichen relevant.

Wie das Projekt in der Umsetzung aussieht, kann man anhand des Miniprojekts „[Meine Story](#)“ sehen, in dem fünf Jugendliche Familienmitglieder interviewt und den Prozess in einem Kurzvideo festgehalten haben. Zudem befindet sich momentan die Videoreihe „Ich, Krieg, Krise!“ in der Postproduktion. Hier sprechen Jugendliche zu ihren Wahrnehmungen und Gefühlen rund um den Fluchtdiskurs im Kontext des Ukraine-Kriegs. Die Jugendlichen bekommen folgerichtig ebenso eine Bühne auf dem Fachtag „Ich, Krieg; Krise! Multidirektionale politische Bildung in Zeiten von Flucht und Krieg“ am 23. Juni 2022 in Berlin, auf dem auch die Videoserie ihre Premiere feiern wird! Interessierte können sich gerne unter diesem [Link](#) anmelden. Falls ihr mehr über das Projekt und die Arbeit erfahren wollt, schaut auch auf dem [Instagram](#) Kanal vorbei.